



KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH

Fortschreibung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes der Stadt Reichenbach im Vogtland

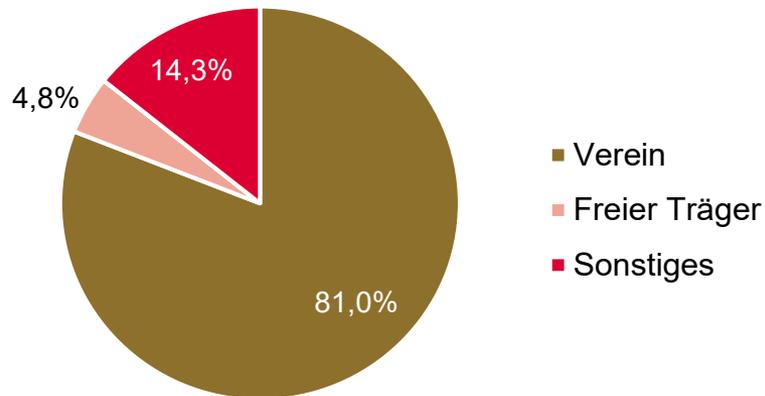
Auswertung der Vereins-/Trägerbefragung und Unternehmensbefragung

Auswertung der Vereins-/Trägerbefragung

Vereins-/Trägerbefragung

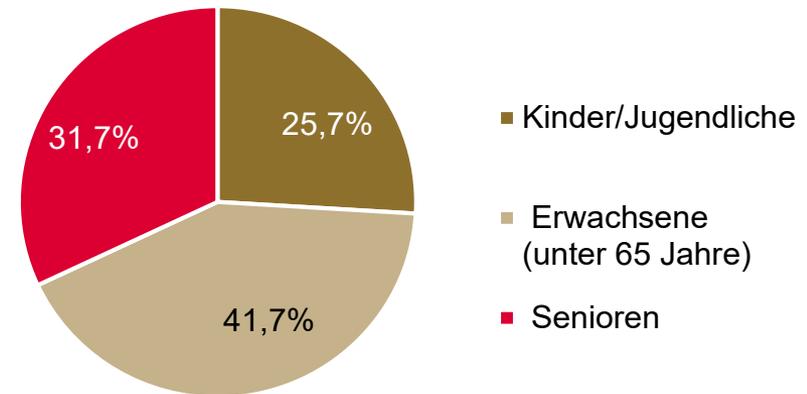
- Schriftliche Befragung mit insgesamt acht Fragen
- Insgesamt 21 Rückmeldungen

Art der Einrichtung



n = 21

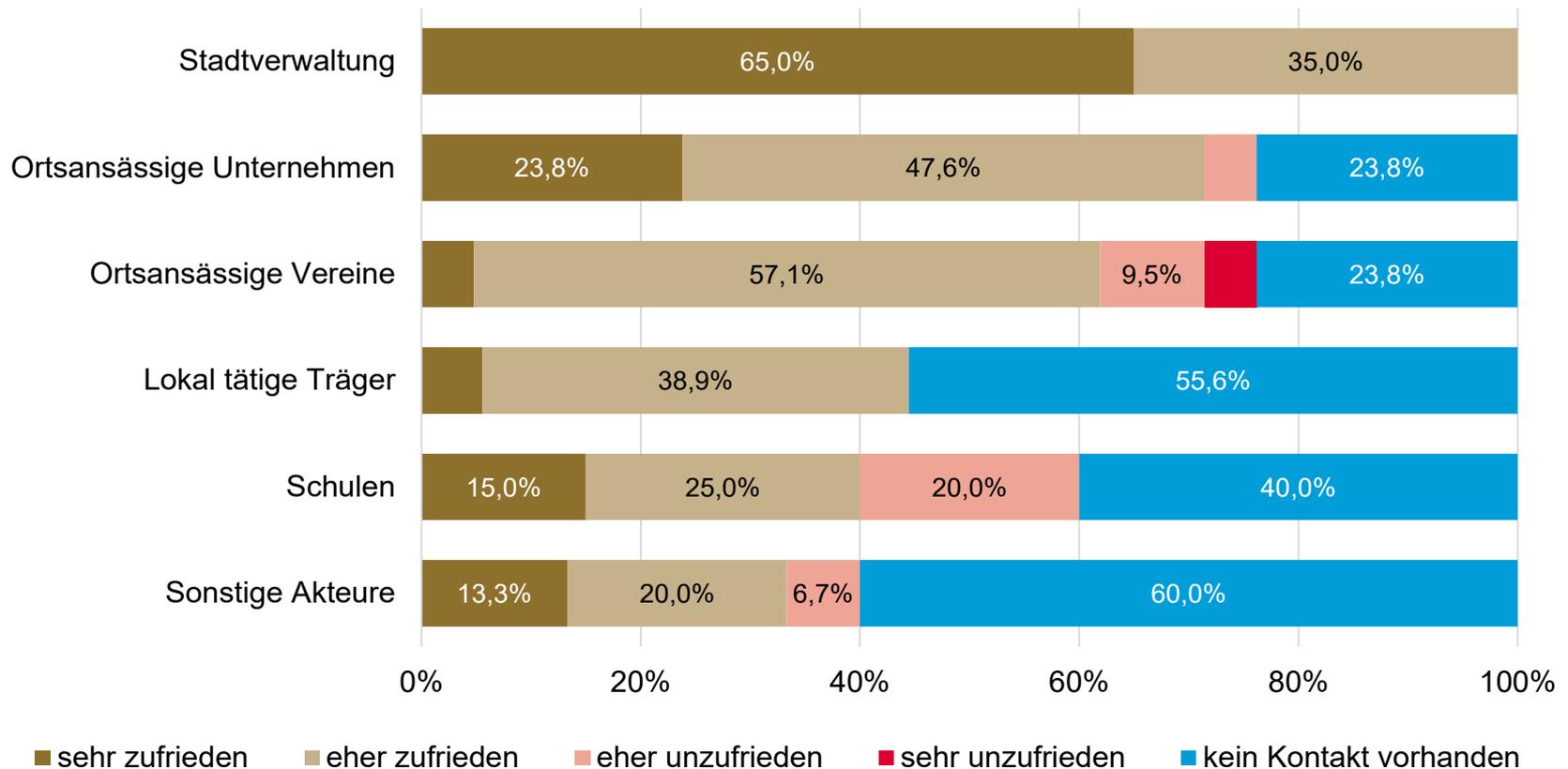
Altersstruktur der Mitglieder



n = 18

Vereins-/Trägerbefragung

Bewertung von Zusammenarbeit/Informationsaustausch



n = 21

Vereins-/Trägerbefragung

Anmerkungen zu Zusammenarbeit/Informationsaustausch

- Besserer Austausch mit Schulen bzw. der jüngeren Generation (3x genannt):
u. a. Projektarbeit mit Schulklassen
- Bessere Absprache der Vereine untereinander; u. a. bei größeren Veranstaltungen (2x)
- Schaffung vielfältiger Möglichkeiten zum Kennenlernen
- Initiierung jährliches Vereinstreffen (vom Ortschaftsrat getragen)
- Nutzung von Flyern
- Vollständige Einbindung der Vereine/Akteure bei der Abfrage der Vereinsdatenbank

Vereins-/Trägerbefragung

Zufriedenheit mit Förderpraxis der Stadt

- Zufriedenheit vorhanden (8x)
- Anhebung der finanziellen Zuwendungen gewünscht (3x)
- Nicht relevant bzw. keine Erfahrung (3x)
- Mehr Informationen zu Fördermöglichkeiten durch Stadt gewünscht, ggf. Beratung (1x)
- Einrichtung eines Fonds zur Kofinanzierung von Projekten gewünscht (1x)
- Splitterfinanzierung (1x)
- Kritik an Kürzung der Kulturausgaben (1x)
- Bessere Förderung für Kadersportler (1x)

Vereins-/Trägerbefragung

Vereinsbezogene Anregungen, Vorschläge und Notwendigkeiten

- Räumlichkeiten/Anlagen (4x): u. a. Sanierungsbedarf vorhanden, zu kleine Räume, Verbesserung der Beleuchtung im Stadion, eigenes Vereinszimmer in der Burg Mylau gewünscht
- Mehr finanzielle Zuwendungen durch die Stadt (4x)
- Zu wenig Hallenzeiten (Cunsdorfer Straße), Erweiterung nutzbarer Hallenkapazitäten (2x)
- Lob der Zusammenarbeit mit der Stadt (2x): regelmäßige Projektförderung, Sanierung der Räumlichkeiten
- Bessere Abstimmung mit der Stadt

Vereins-/Trägerbefragung

Sonstige Anmerkungen zu stadtentwicklungsrelevanten Themen

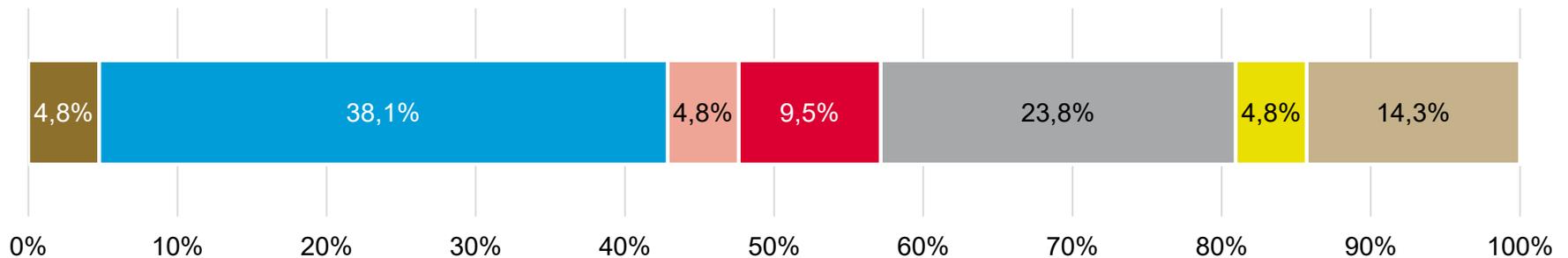
- Förderung des Tourismus (4x): Areal um Göltzschtalbrücke, Ausbau der Rad-/Wanderwege, touristische Beschilderung, Intensivierung des Stadtmarketings
- Glasfaserausbau
- Bessere Anbindung der Ortsteile an den ÖPNV
- Verbesserung der Radfreundlichkeit um Schulen
- Bessere Informationsmöglichkeiten über Hilfen für Sozialbedürftige

Auswertung der Unternehmensbefragung

Unternehmensbefragung

- Schriftliche Befragung mit insgesamt 16 Fragen
- Fragen u. a. zur Einschätzung der Zusammenarbeit und des Informationsaustausches, Standortbedingungen, Anregungen Vorschläge
- Insgesamt 21 Rückmeldungen (75 % mit Hauptsitz in Reichenbach)

Branchenzugehörigkeit



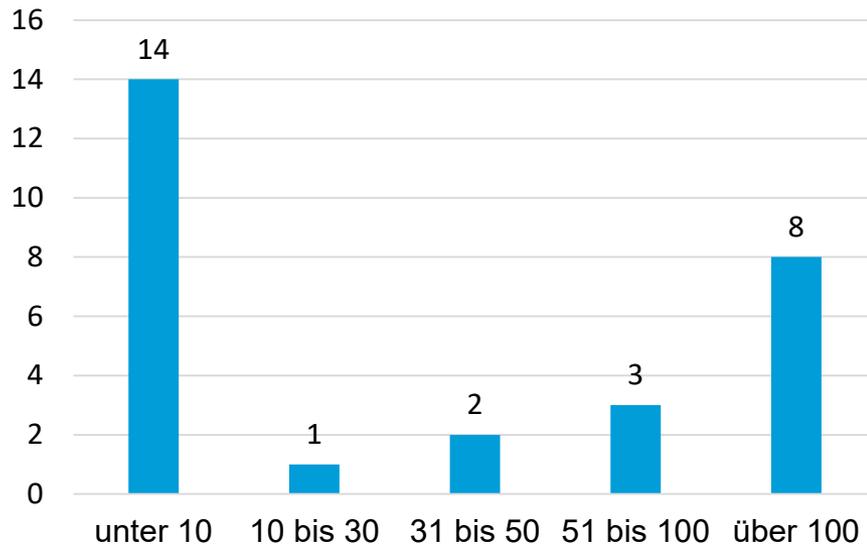
- Energie, Wasser, Abfall, Umwelt
- Gastgewerbe
- Verarbeitendes Gewerbe
- Sonstige Dienstleistungen

- Handel; Instandhaltung/Reparatur von Kfz
- Gesundheits-/Sozialwesen
- Information/Kommunikation

n = 21

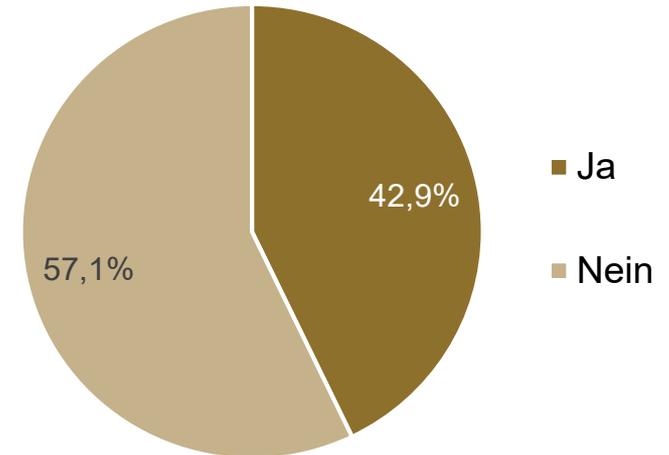
Unternehmensbefragung

Mitarbeiterzahl



n = 21

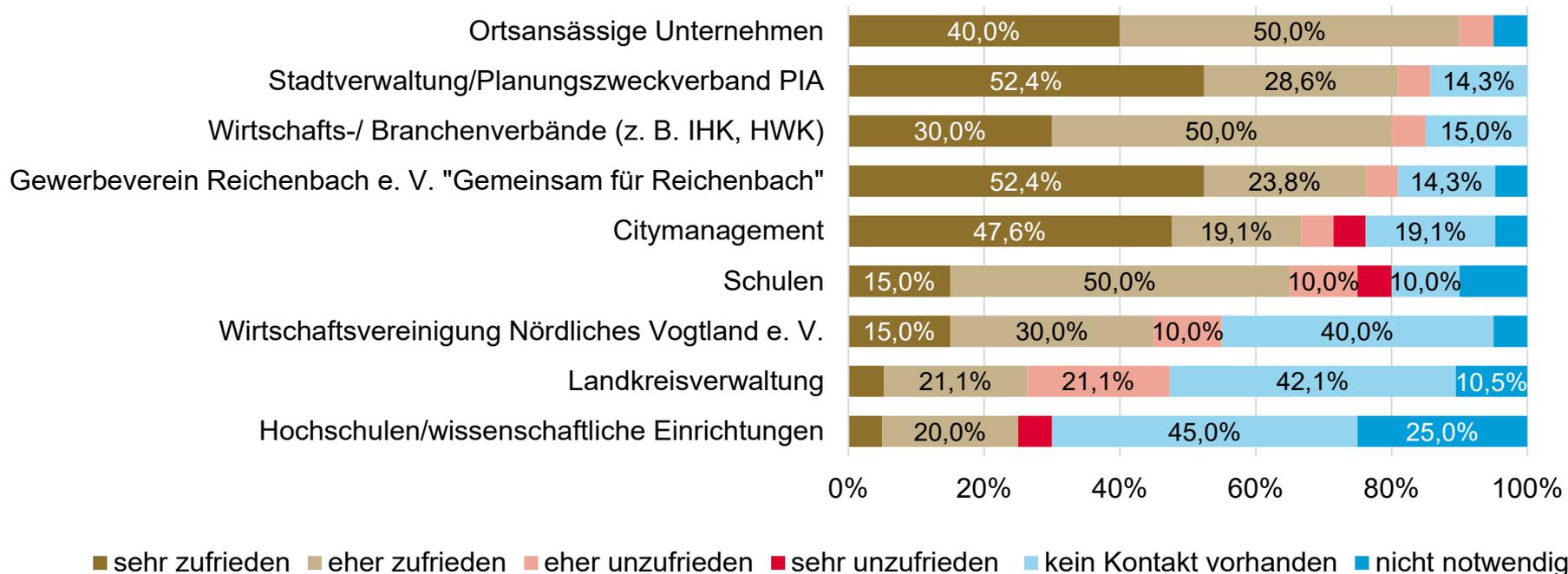
Schichtsystem



n = 21

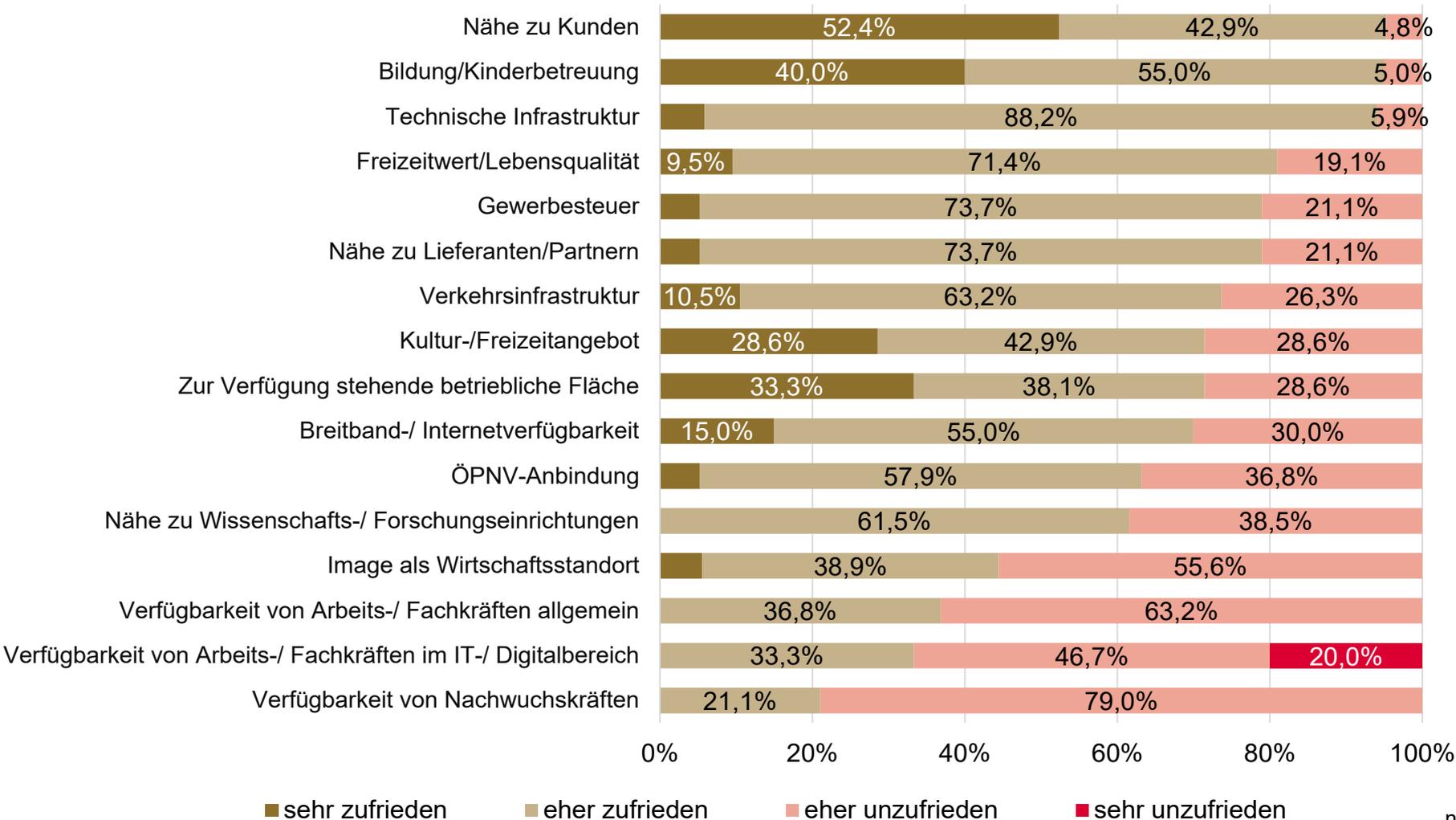
Unternehmensbefragung

Bewertung von Zusammenarbeit/Informationsaustausch



n = 21

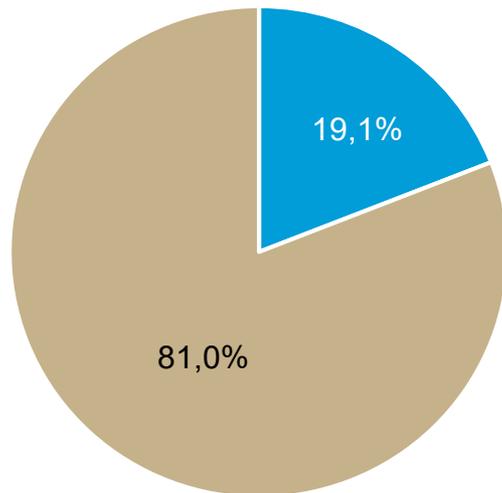
Bewertung der Standortbedingungen



n = 19

Unternehmensbefragung

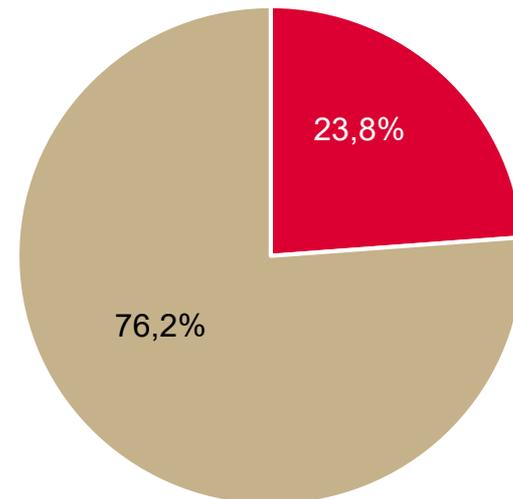
Zukünftige Entwicklung der Beschäftigtenzahlen



n = 21

■ Zunahme ■ Erhalt/Stabilisierung ■ Abnahme

Zukünftige Entwicklung der betrieblichen Fläche



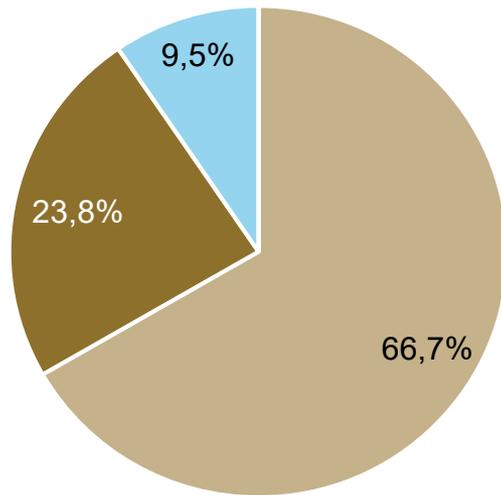
n = 21

■ Ja ■ Nein

Geplante Flächenerweiterungen: 5 Unternehmen, zwischen 200 und 5.000 m² Fläche

Unternehmensbefragung

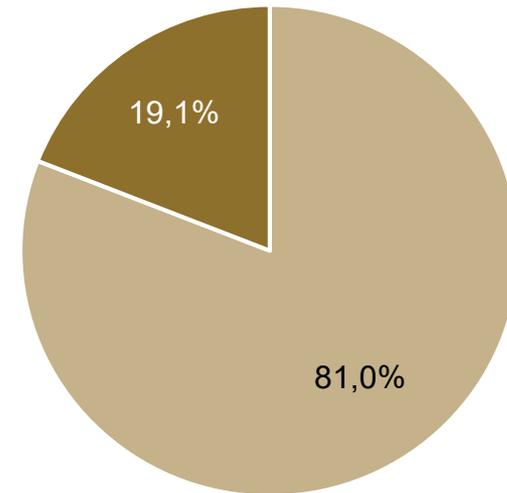
Neuausweisung/-entwicklung von Industrie- und Gewerbeflächen



n = 21

■ Sehr wichtig ■ Wichtig ■ Weniger wichtig ■ Unwichtig

Einbeziehung innerstädtischer Gewerbeflächen bei Neuausweisung/-entwicklung



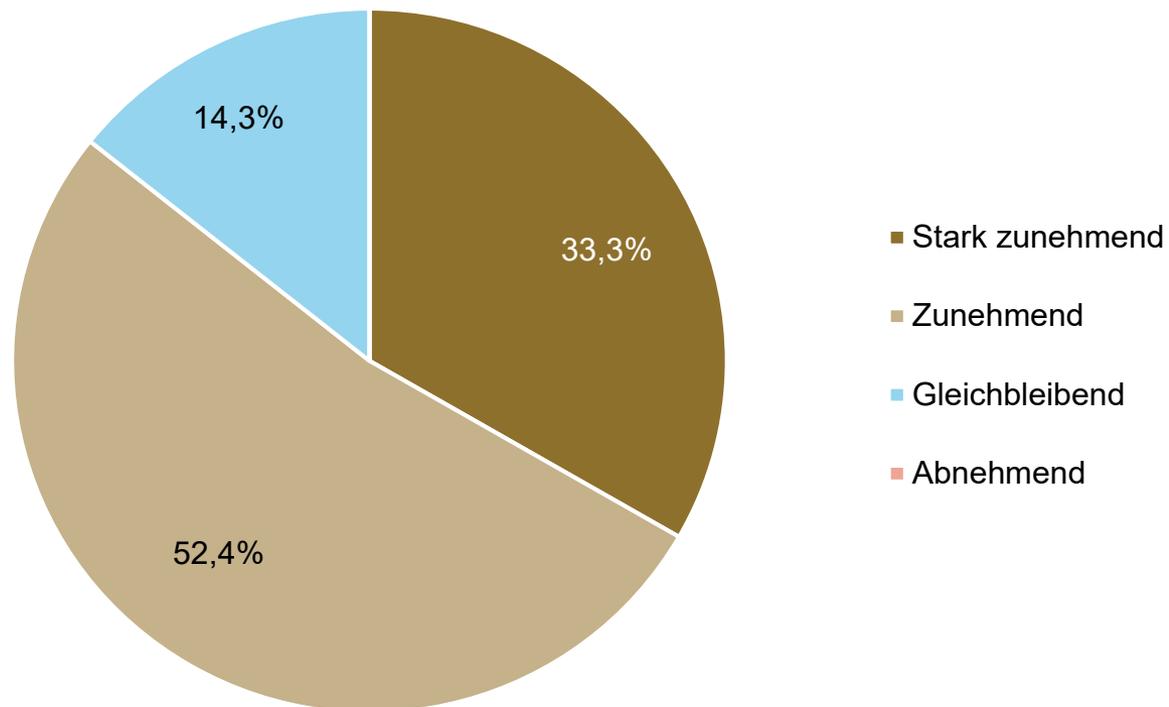
n = 21

■ Ja ■ Nein

Vorschläge der Teilnehmenden: Nutzung von (Industrie)Brachen (u. a. Humboldtstraße), Betriebsausbesserungswerk

Unternehmensbefragung

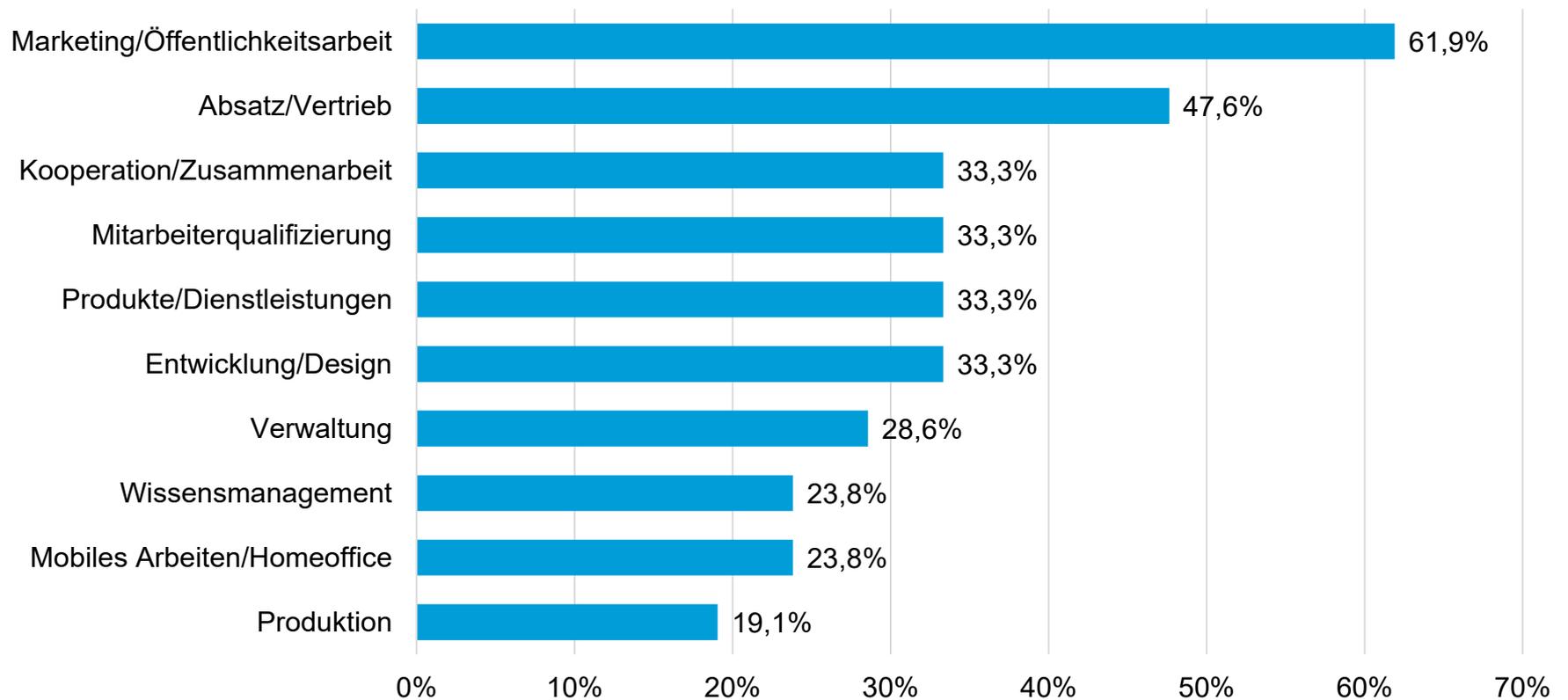
Künftiger Bedarf an Breitbandverfügbarkeit



n = 21

Unternehmensbefragung

Größte Auswirkung der Digitalisierung auf Unternehmensbereiche



n = 21

Unternehmensbefragung

Weitere Anmerkungen und Hinweise

- Verkehr/ÖPNV (4x): mehr Parkplätze in der Innenstadt/am Postplatz, Ausbau Schnellladeinfrastruktur (z. B. PIA, Rettungswache), Wiedereinführung der Verkehrsberuhigung Zwickauer Straße, kostenloser ÖPNV für Ältere
- Wiedereinführung Citymanagement (2x)
- Erweiterung des Kultur-/Freizeit-/Veranstaltungsangebots (2x)
- Verbesserung des Stadtbilds inkl. Aufenthaltsqualität
- Ausbau des Stadtgutscheins
- Kältekompetenzzentrum vorantreiben
- Ausbau grenzüberschreitender Beziehungen, um Auszubildende anzuwerben